

PAR 36

LICHT/BEGRIFFE

Sehr kleiner PAR-Scheinwerfer (4½" Durchmesser), ursprünglich aus dem Flugzeugbau. Im Film für versteckte Praktikals und kompakte Effekt-Setups; oft batteriebetrieben.

Überblick PAR 36 ist keine Marke, sondern eine Bauform-Bezeichnung für eine bestimmte Größe der PAR-Lampe (PAR = Parabolic Aluminized Reflector, parabolischer Aluminium-Reflektor). Es handelt sich um eine Lampe mit eingebautem Reflektor und Frontstreuscheibe, die einen gerichteten, vorgeformten Lichtkegel abgibt. Die Zahl gibt den Durchmesser in Achtelzoll an: $36 \div 8 = 4,5$ Zoll, also rund 114 mm. In Film und TV begegnet PAR 36 in zwei sehr unterschiedlichen Rollen: erstens als kompakte Netzspannungs-Studiolampe (typischer ANSI-Code DWE), zweitens als niedervoltige ACL-Lampe (Aircraft Landing Light), die als Flugzeug-Landescheinwerfer gebaut ist und am Set wegen ihres sehr engen, parallelen Strahls zweckentfremdet wird. Bauformen und technische Daten Die gängigste Studio-Variante ist die DWE (ANSI-Code). Daneben existieren PAR-36-Lampen in Niedervolt-Ausführung als ACL- bzw. Pinspot-Lampen mit Schraubklemmen (Screw-Terminal-Sockel statt Stiftsockel). Aircraft-Landing-Light-Typen laufen üblicherweise mit 28 V (in der Luftfahrt auch 14 V) und besitzen einen sehr engen Abstrahlwinkel. Eigenschaft DWE (Studio) ACL / Landescheinwerfer Durchmesser 4,5 Zoll / 114,3 mm 4,5 Zoll / 114,3 mm Spannung 120 V ca. 28 V (luftfahrt-typisch) Leistung 650 W z. B. 250 W (GE 4596) Sockel G53 Schraubklemmen Farbtemperatur ca. 3200 K variiert Abstrahlung Medium Flood (ca. 15°) sehr eng / Spot Lebensdauer ca. 100 h typ. kurz (ACL: ~25 h) Wichtig: Die DWE-Lampe ist eine 120-V-Lampe. In 230-V-Netzen wird sie nicht direkt betrieben, sondern erfordert einen entsprechenden Trafo bzw. eine Verschaltung mehrerer Lampen in Reihe. Einsatz am Set Die DWE-PAR-36 wird in PAR-Cans bzw. kleinen Studio-Gehäusen eingesetzt, als kompakter, harter Spot oder Effektlicht. Wegen ihres handlichen Reflektordurchmessers passt sie an Stellen, an denen ein PAR 64 zu groß wäre. ACL-Lampen (Aircraft Landing Lights) werden am Set wegen ihres extrem engen, nahezu parallelen Strahls geschätzt: Mehrere PAR-36-ACL werden zu Bänken (häufig vier Stück) gebündelt und liefern harte, gerichtete Strahlen oder Gegenlicht-Effekte, etwa für Rock-Show-Looks oder sichtbare Lichtkegel. Da ACL-Lampen Niedervolt sind, werden sie über Trafos versorgt oder in Reihe geschaltet (z. B. vier 28-V-Lampen an 120 V). Abgrenzung PAR 36 ist über den Durchmesser von anderen PAR-Größen abgegrenzt: PAR 64 (8 Zoll / ca. 203 mm) ist die große, im Bühnen- und Konzertbereich verbreitete Form, PAR 36 die kleine. Der Strahlcharakter (z. B. Narrow Spot, Medium Flood) hängt von der jeweiligen Lampen-Ausführung und der Frontstreuscheibe ab, nicht allein von der PAR-Größe.